

Sei a Mensch! – Fotografien aus Israel nach dem 7. Oktober 2023

Vernissage der Fotoausstellung von Halina Hildebrand

21. März 2024, 18.30 Uhr
Akademie der Konrad-Adenauer-Stiftung
VA-Nr.: B10-240321-1

Eine ältere Frau sitzt als Binnenflüchtling gedankenverloren an einem funktionalen Tisch in einem namenlosen Hotel am Toten Meer, das Gesicht eingefallen, der Blick resigniert ins Leere gerichtet – tiefe Resignation und betäubende Ohnmacht drückt dieses Bild aus. Bedarf es noch mehr Worte, um die Situation in Israel nach dem 7. Oktober 2023 zu beschreiben? Nach dem brutalen Massaker der Hamas an vor allem jungen Menschen auf einem Musikfestival in der israelischen Negev-Wüste steht das ganze Land unter Schockstarre. Bewusst wurden die Opfer gedemütigt, sexuell missbraucht und die Leichen geschändet. Wie können Menschen sich gegenseitig so etwas antun?

Die Fotografien der Ausstellung „Sei a Mensch“, die vom 17. März bis zum 6. April in der Akademie der Konrad-Adenauer-Stiftung ausgestellt werden, zeigen die Leere und Hoffnungslosigkeit, aber auch die Anklage an unser Menschsein, wodurch sie trotzdem hoffnungsvoll sind. Es werden keine Schockbilder gezeigt, sondern sensibel offenbart, wie ausgebrannt Israel ist und wie notwendig unsere Solidarität und emotionale Unterstützung ist.

Die Ausstellung bildet den Abschluss der Veranstaltungsreihe „Israelbezogener Antisemitismus in Deutschland“. Erst wenn wir verstehen, was dieses andauernde Leid bedeutet, und uns mit dem Phänomen des Bösen im Nahen Osten beschäftigen, können wir ermessen, welche Demütigung das Ausbleiben von Solidarität bedeutet und welche Befürchtungen und Ängste der gegenwärtige Antisemitismus in Deutschland bei unseren jüdischen Mitbürgern auslöst.

Sie sind herzlich zur Vernissage der Ausstellung eingeladen.

18.30 Uhr

Begrüßung und Eröffnung

Dr. Joachim Klose

Landesbeauftragter für Berlin und Leiter Grundlagenforum

Sei a Mensch – Vorstellung und Einführung der Fotoausstellung

Halina Hildebrand

Fotografin

Podiumsdiskussion

Wie hat sich Israel seit dem Massaker der Hamas am 7. Oktober 2023 verändert?

Halina Hildebrand, Fotografin

Deidre Berger, Journalistin

Gesellschafterin des Tikvah Institut und ehemalige Direktorin des American Jewish Committee Berlin Ramer Institute for German-Jewish Relations

Dr. Guido Steinberg, Wissenschaftler

Stiftung Wissenschaft und Politik – Deutsches Institut für Internationale Politik und Sicherheit, Forschungsgruppe Afrika und Mittlerer Osten

Moderation

Dr. Michael Borchard

Leiter der Hauptabteilung Wissenschaftliche Dienste/Archiv für Christlich-Demokratische Politik der Konrad-Adenauer-Stiftung

Schlusswort

Michael Rimmel

Leiter Leitungsstab und Vorstandsbüro der Konrad-Adenauer-Stiftung

20.00 Uhr

Empfang

Anmeldungen erbeten unter:

<https://www.kas.de/de/web/berlin/veranstaltungen/detail/-/content/sei-a-mensch>

Programm

Programmänderungen vorbehalten

Seite 3/3

Konzeption: Dr. Joachim Klose

Tagungsleitung: N.N.

Tagungsbeitrag:

Organisation: Alica Sztupák
Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.
Klingelhöferstr. 23, 10785 Berlin
Postanschrift: 10907 Berlin

T +49 30 / 2 69 96 - 3242
F +49 30 / 2 69 96 - 53242
alica.sztupak@kas.de
kas-berlin@kas.de



Veranstaltungsstätte: Akademie der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.
Tiergartenstr. 35
10785 Berlin

Feedback: joachim.klose@kas.de oder feedback-pb@kas.de

Ihre persönlichen Daten werden gemäß Datenschutzgrundverordnung verarbeitet. Ihre Daten werden im Rahmen unserer Veranstaltungsorganisation genutzt. Dieser Nutzung stimmen Sie mit Ihrer Anmeldung zu. Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie unter www.kas.de einsehen.

Anregungen und Hinweise senden Sie bitte an feedback-pb@kas.de. Die Veranstaltung wird fotografisch begleitet. Die Teilnehmenden erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Fotomaterial für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit nutzt.